

BLEIFREIE JAGDMUNITION



EIN THEMA MIT ZUKUNFT

Stand: Herbst 2012



Vorwort

Bleifreie Jagdmunition ist ein heiß diskutiertes Thema. Leider werden Diskussionen von Befürwortern wie Gegnern oft ohne ausreichendes Fachwissen mit Halbwahrheiten oder Gerüchten geführt. Am Ende bleiben mehr Fragen offen als beantwortet werden.

Basierend auf einer über 10-jährigen Erfahrung mit bleifreien Jagdgeschossen bietet Ihnen BRENNEKE als einer der führenden Hersteller mit dieser Broschüre wichtige Informationen und Fakten zum Thema bleifreie Geschosse.

In diesem Sinne wünschen wir viel Spaß beim Lesen und Waidmannsheil mit BRENNEKE Munition (egal ob bleifrei oder bleihaltig)

Ihr Brenneke Team

Pro und contra Blei?

Blei ist für die Konstruktion von Geschossen ideal. Es ist schwer (hat eine hohe Dichte), weich und relativ preiswert. Leider ist Blei als Schwermetall auch toxisch. Gelangt es in entsprechend hohen Dosen in die tierische und menschliche Nahrungskette, kann es zu schweren gesundheitlichen Schäden bis hin zum Tod führen.

Aufgrund der Bleibelastung des Wildbrets und von tödlichen Vergiftungen bei Seeadlern, die Ausbrüche geatzt hatten, hat sich die Politik eingeschaltet. Interessierte Kreise versuchen, ein komplettes Verbot bleihaltiger Jagdmunition durchzusetzen. Dafür sollten die Ergebnisse verschiedener Untersuchungen bezüglich der Eignung von bleifreien Patronen abgewartet werden.



Gründe für bleifreie Munition:

- Keine Bleibelastung des Wildbrets
- Keine Gefährdung der Seeadler (und anderer Greife)
- Hochwertiges Lebensmittel für den Verkauf

Die Verwendung von bleifreier Munition kann sehr schnell vom Gesetzgeber verlangt werden. Hierfür möchte BRENNEKE dem Jäger wirkungsvolle Alternativen bieten.

- gemäß der Maxime von Wilhelm Brenneke:

„Ein Brenneke Geschoss muss schnell und ohne vermeidbare Leiden das Wild zur Strecke bringen. Dies war und ist Ziel jeder Geschossentwicklung“



Situation in der Praxis

- Verbot in zahlreichen Staats- und Landesforsten ab 2012 oder 2013 – teilweise mit Übergangsfristen zum Aufbrauchen alter bleihaltiger Munition
- Einführung eines Wildursprungszeugnisses, hier kann ein Hinweis auf bleifreie / bleihaltige Munition schnell integriert werden!
- Forstbetriebe, die FSC zertifiziert werden wollen, dürfen kein Blei mehr in den Wald einbringen, auch nicht durch bleihaltige Munition

Fakten statt Fragen

In der Jägerschaft ist die Verunsicherung bezüglich bleifreier Munition groß. Hier die wichtigsten Informationen und Fakten.

Tötungswirkung

Ein schnell und sicher wirkendes Geschoss ist für die waidgerechte Jagd unabdingbar. Leider gibt es auch exotische bleifreie Geschosskonstruktionen, vor allem im Bereich der Vollgeschosse, die nach Aussage führender Ballistiker genau so mangelhaft wirken wie ein Vollmantelgeschoss. Zurzeit läuft noch eine umfangreiche Studie der FH Eberswalde zu diesem Thema. Vertrauen Sie daher nur namhaften Herstellern mit ausführlich in der Praxis erprobten Geschosskonstruktionen. Bezüglich unserer TIG® nature, TUG® nature und TAG® können wir die sichere Wirkung anhand umfangreicher Streckenlisten einwandfrei nachweisen.

Reichweite

- Bleifreie Büchsen Geschosse wirken je nach Kaliber und Konstruktion bis 150 bzw. 200 m einwandfrei
- durch das geringere Gewicht werden bleifreie Geschosse vom Luftwiderstand schneller abgebremst und haben daher auf größeren Distanzen weniger Energie als bleihaltige
- bei größeren Entfernungen von ca. 200 m und darüber sind Magnumkaliber zu empfehlen

ABER: die durchschnittliche Schussdistanz in Deutschland liegt bei ca. 60 – 90 m! Hierfür sind gute bleifreie Geschosse ohne Einschränkung geeignet!



Abprallverhalten

Der Gutachter Dr. Beat Kneubuehl kommt zu dem Schluss: Das Abprallverhalten von bleifreien Büchsen- geschossen ist im Vergleich zu bleihaltigen ausgesprochen ähnlich.

Das Verhalten der abgeprallten Geschosse im Hinblick auf ihr seitliches Abprallen und die nach dem Abprallen erreichte Flugweite ist vom Kaliber und der Geschoss- konstruktion abhängig, das Material spielt dabei keine direkte Rolle.

Aufgrund der Untersuchungen beurteilt Dr. Beat Kneubuehl die Gefährdung, die von bleifreien und bleihaltigen Büchsen- geschossen ausgeht, als vergleichbar.

Bundesforst – Abt PA, Juli 2011

Umschießen/Reinigen

Vor dem Umstieg auf bleifreie Munition sollte der Lauf gründlich chemisch gereinigt werden. Ausnahme: Wechsel von TIG® oder TUG® auf TIG® nature oder TUG® nature. Es kann nach dem Umschießen innerhalb der ersten fünf Schuss noch zu leichten Treffpunktverlagerungen kommen.

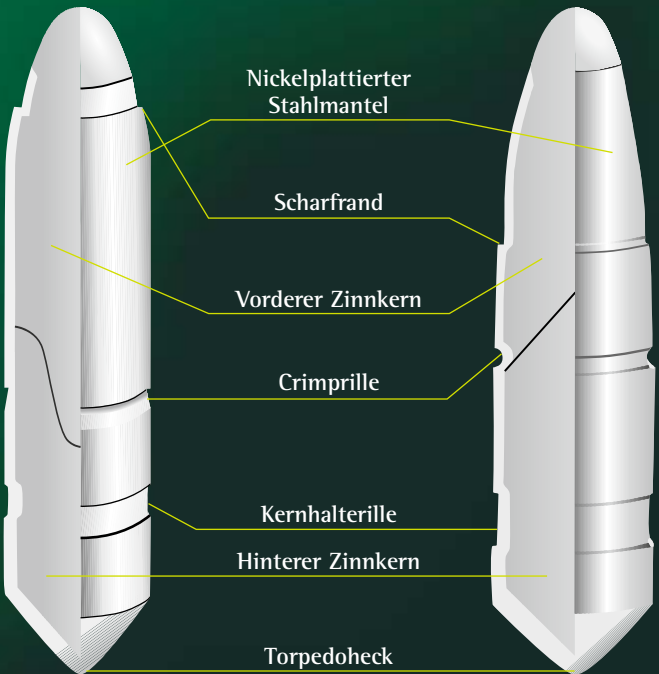
Viele bleifreie Geschosse hinterlassen vermehrt Abrieb im Lauf, was zu Gasdrucksteigerungen und Präzisionseinbu- ßen führen kann, wenn der Lauf nicht deutlich häufiger als bei bleihaltiger Munition gereinigt wird. Dank speziel- ler Additive in den verwendeten Treibladungsmitteln und des CuNi plattierten Mantels (TIG® nature/TUG® nature) bzw. des Gleitlackes (TAG®) sind bei BRENNEKE Patronen keine besonderen Reinigungsintervalle notwendig.



TIG/TUG nature



Zwei Zinnkerne sind vom bewährten Mantel aus nickelplattiertem Flusseisen umschlossen. TIG® nature und TUG® nature sind jagdlich absolut vollwertige und universell einsetzbare Geschosse. Verfügbar in 7 mm (8,3 g/128 grs), .30 (8,5 g/132 grs), 8 mm S (9,4 g/145 grs) und 9,3 mm (14,2 g/220 grs).



UVP pro 20er Schachtel TIG® nature:

7x57 R	76,20 Euro
7x64 BRENNEKE	67,90 Euro
7x65 R BRENNEKE	71,50 Euro
8x57 JS	67,90 Euro
8x57 JRS	71,50 Euro

UVP pro 20er Schachtel TUG® nature:

.308 Win.	67,90 Euro
.30-06	67,90 Euro
.300 Win. Mag.	76,80 Euro
9,3x62	88,50 Euro
9,3x74 R	97,20 Euro

Die ballistischen Daten können Sie bei uns anfordern oder auf unserer Homepage herunterladen.

Hohe Zufriedenheit im Praxistest

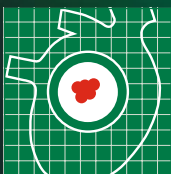
BRENNEKE hat intensive Praxistests durchgeführt. Bei .30-06 TUG® nature hatten 93 % der Stücke Ausschuss. Die durchschnittliche Fluchtstrecke lag bei 16 m. Es wurde die hohe Präzision sowie Augenblickswirkung und extrem geringe Hämatombildung gelobt.

„Beim Test des Kal. 8x57 JS TIG® nature wirkten alle Kamerschüsse sofort tödlich, auch bei starkem Hochwild gab es immer Ausschuss. Bei der Wildbretvermarktung wird dieses Produkt dem Verbraucherschutz gerecht.“

Wildmeister Helmut Hilpisch, Landesvorsitzender der Berufsjäger Rheinland-Pfalz/Saarland



Der Schuss auf den Gelatineblock (Einschuss links, Ausschuss rechts) verdeutlicht die schnelle Energieabgabe (1), die gute Tiefenwirkung (2) und den geraden Verlauf des Schusskanal (3) mit Ausschuss (4)



Aufbau nach dem bewährten Zweikernprinzip



links:
normales bleihaltiges TIG®

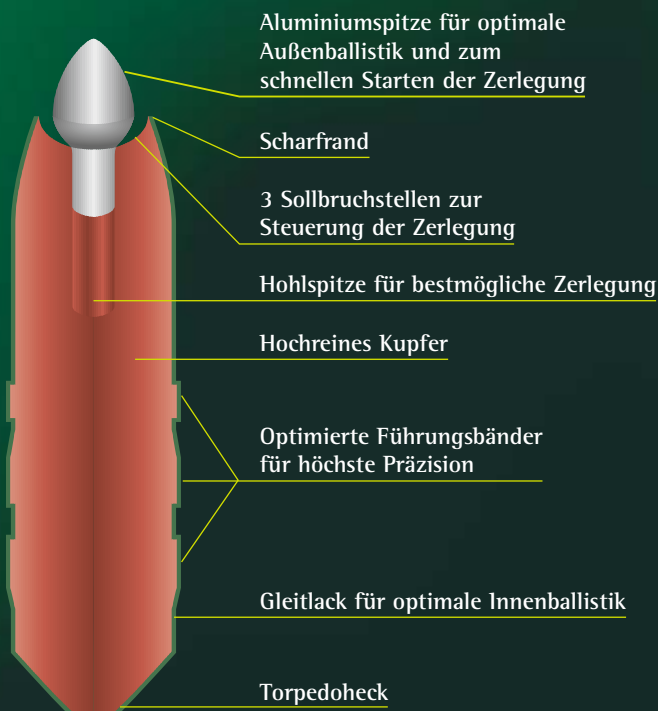
rechts:
das bleifreie TIG® nature



TAG



Das Torpedo-Alternativ-Geschoss ist ein bleifreies Teilerlegungsgeschoss aus Kupfer mit hoher Schockwirkung für den universellen Einsatz. Verfügbar in .30 (10,0 g/155 grs), 8 mm S (11,3 g/175 grs) und 9,3 mm (14,6 g/225 grs).



UVP pro 20er Schachtel:

.308 Win.	74,90 Euro	8x57 JS	74,90 Euro
.30-06	74,90 Euro	8x57 JRS	79,90 Euro
		9,3x62	95,80 Euro

Die ballistischen Daten können Sie bei uns anfordern oder auf unserer Homepage herunterladen.

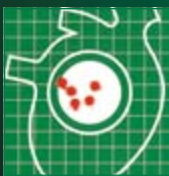
Hohe Zufriedenheit im Praxistest

Ausschusswahrscheinlichkeit	98,2 %
Durchschnittliche Fluchtdistanz	31 m
Durchschnittliches Gewicht	36 kg
Durchschnittliche Schussdistanz	81 m

„Trotz der ungewöhnlichen Farbe und dem außergewöhnlichen Aufbau des Geschosses, waren meine Erfahrungen mit der TAG durchweg äußerst zufrieden stellend.“

„Die TAG erfüllt alles was der Jäger sich wünscht und das ohne Blei! Sie ist sehr präzise (bester Streukreis 18mm/5Schuss .30-06), hat sehr gute Wirkung auf Ansitz als auch auf der Drückjagd und für Selbstvermarkter geringe Wildbretzerstörung gepaart mit wenig Hämatomen.“

Torsten Mieth, JJ-Ausbilder, 37 Jagdscheine



RubinSabot nature

Das RubinSabot nature ist das erste bleifreie Flintenlaufgeschoss konventioneller Bauart und ist für alle Flinten mit und ohne Choke geeignet.

Auf dem Markt werden meist nur bleifreie Treibspiegelgeschosse angeboten, die für gezogene Flintenläufe geeignet sind und aus Kupfer- bzw. Messinglegierungen bestehen.

BRENNEKE stellt mit seiner RubinSabot nature erstmalig ein jagdlich uneingeschränkt einsetzbares bleifreies FLG für alle Flintenläufe vor.



Wie schon im Bereich der Büchsenpatrone findet dabei das lebensmittelechte Zinn anstelle von Blei als Material des Geschosskopfes Verwendung. Der Geschosskopf sorgt wie die bleihaltige Variante für sehr gute Präzision und Wirkung.

Das 19 g schwere Projektil im Kaliber 12/70 verlässt den Lauf mit einer Mündungsgeschwindigkeit von 610 m/s und gibt bei 50 m mit 1.888 Joule 10 % mehr Energie ab als eine CLASSIC 12/70 mit 31,5 g Geschoss.



BRENNEKE

Kal. 12/70 19,0 g/293 grs

Im übrigen weist das RubinSabot nature alle Vorteile eines normalen BRENNERKE FLG auf, wie Stabilisierung durch vorn liegenden Schwerpunkt, zwölf schräg gestellte Führungsrippen für den problemlosen Durchgang durch alle Schrotläufe mit und ohne Choke sowie die schnelle und sichere Wirkung im Ziel. Von der normalen Rubin-Sabot mit Bleikopf unterscheidet es sich durch ein hellgrünes Heckteil sowie einen hellen Käfig aus Kunststoff.

Das RubinSabot nature lässt sich jagdlich universell verwenden und ist in Revieren erste Wahl, bei denen nur bleifrei gejagt werden darf.

DIE bleifreie Alternative.

UVP pro 20er Schachtel: 12/70 17,50 Euro

Die ballistischen Daten können Sie bei uns anfordern oder auf unserer Homepage herunterladen.





Wir bestimmen die technische Entwicklung von Geschossen und Patronen für Büchse und Flinte seit 1898 bis heute.

Auch bei der Entwicklung bleifreier Geschosse sind wir seit über zehn Jahren führend.

Als einer von wenigen Herstellern weltweit bieten wir ein breites bleifreies Patronenprogramm mit Büchsen- und Flintenlaufgeschossen für alle jagdlichen Einsatzzwecke an.

Bei Fragen zu unseren Produkten rufen Sie uns einfach an. Wir beraten Sie gern und unverbindlich.



www.brenneke.com

BRENNEKE GMBH
Postfach 16 46
D-30837 Langenhagen
Tel. 05 11-9 72 62-0
Fax 05 11-9 72 62-62
E-Mail: info@brenneke.com